

## Prüft die Geister!

von I.I.

**Geliebte, glaubt nicht jedem Geist sondern prüft die Geister, ob sie aus Gott sind, denn viele falsche Propheten sind in die Welt ausgezogen. Darin erkennt ihr den Geist Gottes: jeder Geist, der Jesus Christus im Fleisch gekommen bekennt, ist aus Gott; und jeder Geist, der Jesus den Herrn nicht als im Fleisch gekommen bekennt, ist nicht aus Gott. Und dies ist der Geist des Antichristus... (1.Jh.4:1-3)**

### Ziel des Prüfens

Wenn wir etwas prüfen dann erwarten wir ein Ergebnis. Welches Ergebnis gibt der Heilige Geist uns vor?

**Prüft die Geister, ob sie aus Gott sind.** Das Ergebnis, was nach der Prüfung bleibt, wäre die Erkenntnis: Dieser Geist ist aus Gott oder eben nicht. Das zu beurteilen ist das Ziel des Geisterprüfens. Zuerst müssen wir uns aber die Frage stellen, welche Geister gibt es denn? Der Apostel spricht von verschiedenen Geistern:

### Verschiedene Geister

*Ein Geist oder viele Geister?*

**Glaubt nicht jedem Geist sondern prüft die Geister!**

### *Der Geist Gottes*

Auffällig ist hier und an anderen Stellen, dass mal die Einzahl mal die Mehrzahl verwendet wird. Damit wir das recht verstehen: Der Geist, der von Gott kommt, der Heilige Geist ist EIN Geist ([Eph.4:4](#)). Von Gott kommen also nicht viele Geister sondern nur *ein* Geist, der Heilige Geist! ([Jo.14:26](#); [15:26](#))

*Der Geist Gottes* braucht nie geprüft zu werden, weil er selbst Gott ist und nie zwei Zustände besitzen kann: Aus Gott oder nicht aus Gott.

### *Der Geist des Antichristus*

braucht nie geprüft zu werden, weil er nie zwei Zustände besitzen kann: Mal kommt er aus Gott und mal nicht!

### *Der Geist des Menschen*

**- die Geister, ob sie aus Gott sind**

Welche Geister können nur die zwei Zustände besitzen: Aus Gott geborgen oder nicht aus Gott geboren zu sein? Nur der Geist des Menschen ([Jo.3:6,8b](#)).

Es handelt sich aber immer um ein und denselben Geist. Ist *ein* Mensch z.B. ein Prophet anwesend, ist es *ein* Geist, sind mehrere Propheten anwesend sind es *die Geister*:

**Die Geister der Propheten sind den Propheten untertan. (1.Kor.14:29,32)**

Das Zeugnis im Alten Bund:

Es handelt sich also definitiv um den *menschlichen* Geist<sup>1</sup>, den es zu prüfen gilt.

**So spricht Gott der HERR: Weh den törichten Propheten, die ihrem eigenen Geist folgen und haben doch keine Gesichte! (Hes.13,3)**

**Einen jeglichen dünken seine Wege rein; aber der HERR prüft die Geister. (Spr.16:2) und die, welche in ihrem Geist irren (Jes.29:24).**

Das Zeugnis im Neuen Bund:

Das es sich tatsächlich um den menschlichen Geist und nicht um „böse Geister“ handelt<sup>2</sup>, bezeugt uns der Heilige Geist durch diese drei Bibelstellen:

<sup>1</sup> [Num.16:22](#); [27:16](#); [1.Th.5:23](#); [Hb.12:23](#); [1.Pe.3:19](#); [4:6](#)

<sup>2</sup> Wozu die Gabe der Geisterunterscheidung notwendig ist.

**...prüft die Geister, ob sie aus Gott sind (1.Jh.4:1b)**  
**...sondern aus Gott gezeugt wurden (Jo.1:13b)**  
**...was aus Geist gezeugt ist, ist Geist (Jo.3:6)**  
**Wir aber haben... empfangen den Geist... aus Gott (1.Kor.2:12)**

Verstehen wir das Zeugnis im NT: << aus Gott>>, << aus Geist >>? Gott ist Geist. Wer aus Gott gezeugt ist, ist aus seinem Geist gezeugt und Geist zeugt Geist (vergl. [Gal.6:8](#)).

#### Zwei mal „Gezeugt“

Jesus sagt, wir brauchen zwei Wiedergeburten: Eine durch das Wasser (dem Wort Gottes), und eine durch den Heiligen Geist ([Jo.3:5](#)). Die Wiedergeburt durch das Wort Gottes erneuert unsere Seele. Aber unser Geist hat noch keine Wiedergeburt erlebt.<sup>3</sup>

Solche Gläubigen reden von Gott, Jesus, den Heiligen Geist und der Bibel. Sie sind Gläubige aber noch keine „Christen“, also vom Heiligen Geist Wiedergeborene. Wenn wir das ahnen, dann sollten wir die wertvolle apostolische Frage stellen:

**Hast du den Heiligen Geist empfangen, als du gläubig wurdest? (Ap.19:2)**

#### Wie prüfe ich den Geist?

**Jeder Geist...bekennt** (1.Jh.4:2,3). Wir können den Geist des Menschen an dem erkennen, was er spricht und wie<sup>4</sup> er spricht. Wenn ein Gläubiger den Heiligen Geist empfangen hat wird er Christus als Sohn Gottes im „Fleisch“ gekommen bekennen.

Wir werden gleich feststellen, dass das genau nicht der Fall ist, wenn wir Gläubige erleben, die nicht den Heiligen Geist empfangen haben. Johannes macht das am Beispiel des Antichristen deutlich:

#### Das Zeugnis des Johannes über den Antichristen

**Es ist die letzte Stunde. Und wie ihr gehört habt, dass der Antichrist kommt, so sind nun schon viele Antichristen gekommen; daran erkennen wir, dass es die letzte Stunde ist. (1.Joh 2,18)**

**Wer ist ein Lügner, wenn nicht der, der leugnet, dass Jesus der Christus ist? Das ist der Antichrist, der den Vater und den Sohn leugnet. (1.Joh 2,22)**

**und jeder Geist, der Jesus, den Herrn, nicht als im Fleisch gekommen bekennt, ist nicht aus Gott. Und dies ist der Geist des Antichristus. (1.Joh 4,3)**

**Denn viele Verführer sind in die Welt ausgegangen, die nicht bekennen, dass Jesus Christus im Fleisch kommt. Das ist der Verführer und der Antichrist. (2.Joh 7)**

#### Den Geist des Antichristen erkennen

Auch hier fällt wieder die Einzahl und Mehrzahl auf! Ist es ein Geist, ist es der Antichrist. Sind es viele nicht aus Gott gezeugte Geister der Menschen sind es viele Antichristen.

Bei der Prüfung des Antichristen stellen wir fest, das immer Christus der Mittelpunkt des Prüfens ist:

- a) Er leugnet, dass Jesus der Christus ist.
- b) Er leugnet den Vater und den Sohn.
- c) Er bekennt nicht, dass Jesus im Fleisch gekommen ist.
- d) Er bekennt nicht, dass Jesus im „Fleisch“, also sichtbar wiederkommt.

Es ist also wichtig die Person, die wir prüfen wollen zu fragen, wer für sie >Jesus< bzw. >Christus< ist.

<sup>3</sup> [mehr dazu in dieser Botschaft](#)

<sup>4</sup> [Mt.10:19](#)

Diese Homepage, die ich zufällig fand, macht das sehr anschaulich:

The screenshot shows a website navigation bar with 'Christus' selected. The main content is titled 'Wer ist Christus?' and contains a list of seven bullet points. Blue arrows point from external text annotations to specific parts of the list:

- Annotation: 'Nicht Geist, sondern Menschensohn.' points to the first bullet point: 'Christus ist der einzige von Gott direkt geschaffene und vollkommene Geist.'
- Annotation: 'Nicht geschaffen, gezeugt.' points to the same first bullet point.
- Annotation: 'Er ist Gott' points to the second bullet point: 'Christus ist somit "dichter" an Gott als sonst jemand. Aber Er ist "Sohn Gottes" - und nicht Gott.'
- Annotation: 'Er ist der Ursprung. Haupt der Gemeinde' points to the third bullet point: 'Christus ist der Ausgangspunkt, von dem aus die weitere Schöpfung ins Dasein trat.'
- Annotation: 'Er ist der Herrscher.' points to the fourth bullet point: 'Christus ist daher das Haupt und König der gesamten Schöpfung.'
- Annotation: 'Er ist der Erlöser der Menschen.' points to the sixth bullet point: 'Christus ist der Erlöser der gefallenen Engel.'

At the bottom of the list is a link: '<... Text lesen ...>'

a) *Er leugnet, dass Jesus der Christus ist*

Es gab damals, aber auch heute Lehren in denen von Jesus gesprochen wird aber nicht als der Christus. So eine Lehre vertreten z.B. die Zeugen Jehovas.

In der Lehre der Zeugen Jehovas ist *Jesus ein Engel (Michael)*. *Jesus gelangte erst zur göttlichen Natur (Christus) zur Zeit der Taufe!* Jesus war nicht der Christus. Er *wurde* zum Christus. Die Zeugen Jehovas verkündigen also einen völlig anderen Jesus Christus als wir.

b) *Er leugnet den Vater und den Sohn*

Diese Lehre wird auch heute von vielen vertreten z.B. von den Mormonen. In ihrer Lehre heißt es: *Gott selbst war einst wie wir jetzt sind. Er ist ein erhöhter Mensch* und sitzt auf dem Thron im Himmel. Der Sohn Gottes, Jesus Christus *wurde vom Vater mit einer Mutter buchstäblich gezeugt* und ist ebenfalls körperlich.

Es ist weder ein heiliger Gott noch ein heiliger Sohn! Die Mormonen verkündigen ebenfalls einen völlig anderen Jesus Christus als wir. Aber nicht nur sie: Auch viele Pfarrer oder Pastoren der verschiedenen Kirchen und Gemeinden. Jeder Pfarrer und Bischöfin, wie z.B. Frau Käßmann, welcher die Jungfraugeburt leugnet, verkündigt einen andern Jesus, der weder Gott ist noch von Gott stammt. Diese Menschen haben auch den Geist des Antichristen. Doch sie stehen heute auf Kanzeln und lehren in Kirchen und Gemeinden! Das Schlimme aber ist, das sie niemand davon abhält!

In der neuen Lutherübersetzung 2017 steht in Jes.7:14: **Darum wird euch der Herr selbst ein Zeichen geben: Siehe, eine Jungfrau ist schwanger und wird einen Sohn gebären, den wird sie nennen Immanuel.**

Diese Tatsache wird jetzt durch die Fußnote zur Lüge erklärt: "Seht, die junge Frau ist schwanger". Wenn Jesus von einer jungen Frau geboren wurde wurde er als Sünder gezeugt und ist weder der Sohn Gottes noch ist Gott sein Vater!

Hinter der „Jungfraulüge“ offenbart sich der Geist des Antichristen!

**Das ist der Antichrist, der den Vater und den Sohn leugnet. (1.Joh 2,22)**

Ebenfalls in diesem Zusammenhang ist erwähnenswert, das in der Begriffserklärung dieser Übersetzung auf Seite 335 unter „Heiligen Geist“ zu lesen ist:

Gemeint ist damit **das Lebensprinzip**, das der Erschaffung der Welt zugrunde liegt.

Wenn der Heilige Geist nicht Gott ist, ist er auch keine Person. Ein Lebensprinzip kann aber keinen Sohn (Gottes) zeugen! ([Mt.1:18](#); [Lk.1:35](#)).

Die Göttlichkeit Jesu wird hier gleich doppelt verneint!

Aber auch in der neuen Elberfelderübersetzung heißt es in der Fußnote zu Jes.7:14:

*Siehe, die Jungfrau<sup>1</sup> wird schwanger werden und einen Sohn gebären und wird seinen Namen Immanuel nennen.*

**<sup>1</sup>oder die junge Frau, das Mädchen!**

Das ist aber in sich selbst eine Lüge, denn der Unterschied in der Bibel zwischen Mädchen und Frauen ist nicht jung oder alt sondern ob sie schon Sex hatten! ([Gen.24:14,16!](#); [Num.31:18!](#))

*c) Er bekennt nicht, das Jesus im Fleisch gekommen ist*

Damit wir auch in unserer Zeit erkennen, wer diese Lehre vertritt, müssen wir wissen, was Johannes mit „Fleisch“ meinte:

**Denn alles, was in der Welt ist, des Fleisches Lust und der Augen Lust und hoffärtiges Leben, ist nicht vom Vater, sondern von der Welt. 1.Joh 2,16.**

Johannes meinte mit „Fleisch“ nicht einfach: Jesus wurde Mensch sondern kam *durch die Geburt der Maria in der Gestalt des sündhaften* Fleisches! ([Rö.8:3!](#); [2.Kor.5:21](#)).

Der Herr Jesus besaß selbst kein sündhaften Fleisch. Er war durch und durch sündlos ([1.Pe.2:22](#); [1.Jh.3:5](#)) Aber die Marie besaß sündhaftes Fleisch und durch die Geburt Jesu kam er in die **Gestalt des sündhaften Fleisches der Maria** zur Welt.

Die katholische Kirchenlehre

bekannt zwar, dass Jesus Christus im Fleisch kam, aber nicht ins *sündhafte* Fleisch!!

Die katholische Kirche kennt nämlich zwei Himmelfahrten, die des Herrn Jesus und die der Maria, immer am 15.8. des Jahres.

Wieso ist auch die Maria zum Himmel gefahren? Weil das Dogma der katholische Kirche lehrt, das nicht nur Jesus sondern auch Maria *sündlos* ist:

Sie berufen sich auf die Apokryphen, die Bestandteil der katholischen Bibel sind, in denen es heißt:

**Ich (die Weisheit = Christus) war aber ein wohlgestalteter junger Mann und hatte eine edle Seele empfangen; oder vielmehr, da ich edel war, kam ich in einen unbefleckten Leib.“ (Weisheit 8:19-20)<sup>5</sup>.**

Im „Katholischer Katechismus“, von 1997 lesen wir unter 491:

In den beiden marianischen Dogmen von 1854 "Maria ohne Erbsünde empfangen" *von jeglichem Makel der Urschuld unversehrt bewahrt wurde" (DS 2803) und unter 493:*

*"während ihres ganzen Lebens frei von jeder persönlichen Sünde geblieben" ist vgl. KEK 1, 178-180),*

---

<sup>5</sup>Nicht zufällig wurden die Apokryphen des AT wieder in die neue Lutherbibel aufgenommen. In diesen stehen aber jede Menge Irrlehren, wie Fegefeuer, Erlösung durch Werke, okkulte Praktiken und Irrlehren über Sex. Aber die gläubigen Pfarrer und Pastoren schweigen, anstatt öffentlich gegen diese antichristliche Übersetzung und Irrlehren Stellung zu beziehen!

und von 1968 "[Maria mit Leib und Seele in die himmlische Herrlichkeit aufgenommen](#)".

Wenn Maria ohne Sünde war, ist Jesus nicht in das sündhafte Fleisch gekommen! Wer aber das leugnet besitzt den Geist des Antichristen ([1.Joh 4,3](#)).

d) Er leugnet, dass Jesus leibhaftig wiederkommt ([Mk.14:62](#); [Off.1:7](#)).

Viele Pfarrer, die heute die leibliche Auferstehung leugnen, bekennen auch, dass Jesus nicht sichtbar „im Fleisch“ wiederkommt. Auch das ist der Geist des Antichristen. Dieser lehrt auch die Irrlehre, das WIR der Christus sind. D.h. Christus kam **durch uns** wieder. Diese Lehre vertritt z.B. Ivo Sasek, Gründer des OCG und AZK, aus der Schweiz. Schon 2005 schrieb er in seinem „Gemeinde-Lehrdienst:  
„Wer *mich* verwirft, der hat auch *Christus* verworfen...Jeder, der aus Gott ist, liebt mich und hört meine Stimme und *folgt mir, als dem Herrn!*“<sup>6</sup>

Wir können also erkennen, dass die Religionsgesellschaften wie die Zeugen Jehovas, Mormonen und die katholische Kirche durch den Geist des Antichristen regiert werden genau so wie die Pfarrer und Pastoren, die die Jungfrauengeburt und sein leibliche Wiederkunft leugnen. Deshalb gehören sie auch nicht zum Leib Christi und haben in der Gemeinde des Herrn kein Recht zu predigen!

#### Das dreifache Zeugnis über den Antichristen

Schauen wir uns die Bibelstellen über den Antichristus in den Johannesbriefen genauer an ([1.Jh. 2:18,22](#); [4:3](#); [2.Jh.7](#)) fällt auf, dass wir die Begriffe >den Antichristen<, >viele Antichristen< und >den Geist des Antichristen< vorfinden.

Was bedeutet das?

>**Der Geist des Antichristen**< ist ein Geist der Lüge und des Irrtums ([1.Jh.2:22](#); [4:6](#); [5:10](#)). Dieser Geist erfindet also Irrlehren.

>**Die Antichristen**< sind einzelne Personen, die dem Geist der Lüge und des Irrtums glauben und den Kindern der Welt und den Kinder Gottes die verkehrte und verdrehte Lehre vermitteln ([Ph.2:15](#)).

>**Der Antichrist**< ist ein Begriff, der die einzelnen Antichristen zu einer Organisation zusammen schließt. Z.B. die Freimaurer,<sup>7</sup> die katholische Kirche und andere Religionsgesellschaften, die Ökumene<sup>8</sup> oder die EKD<sup>9</sup>.

#### Die Sendung und „Segnung“ des Antichristen

**denn viele falsche Propheten sind in die Welt ausgezogen. (1.Jh.4:1)**

**Denn viele Verführer sind in die Welt ausgegangen, die nicht bekennen, dass Jesus Christus im Fleisch kommt. Das ist der Verführer und der Antichrist. (2.Joh 7)**

Der Apostel spricht im Zusammenhang mit den Antichristen<sup>10</sup>, von falschen **Propheten** und von „**Verführern**“. Interessant ist dabei, dass er nicht von den Gemeinden Christi spricht sondern

<sup>6</sup> Aus „Der Ölbaum“ Nr.4, Seite 15

<sup>7</sup> [Mehr dazu in dieser Botschaft](#)

<sup>8</sup> [mehr dazu in dieser Botschaft](#)

<sup>9</sup> [mehr dazu in dieser Botschaft](#)

<sup>10</sup> Αντιχριστος = **an Stelle** des Christus (= den Gesalbten) z.B. Mohammed. **Gegen** den Gesalbten ([Ap.4:26,27](#)), also alle Nationen oder Juden. **Alle die nicht bekennen: Jesus ist Gottes Sohn!**

von „der Welt“. Der Antichrist tritt also zuerst in der Welt auf und verführt erst einmal diese Menschen ([Mt.7:15](#); [24:11,12](#)). Diese „Weltpropheten“ (Humanisten) schaffen die Gesetze Gottes ab. Nach dem sie die Kinder der Welt mit ihren Irrlehren verführt haben, treten sie in der Gemeinde auf und verführen die Kinder Gottes ([Mt.24:24](#); [2.Pe.2:1](#)). In Off.16:13 sieht Johannes einen falschen Propheten mit drei unreinen Geistern. Wenn wir nun 1.Tim.4:1 lesen:

**Der Geist aber sagt ausdrücklich, dass in den nachmaligen Fristen etliche vom Glauben abfallen werden, weil sie auf irreführende Geister und Lehren der Dämonen Acht geben,**

wird deutlich, dass die Lehren der falschen Propheten nicht nur die Kinder der Welt verführen ([2.Th.2:3,4](#); [2.Tim.3:1](#)) sondern auch Kinder Gottes ([2.Pe.2:21](#)).

Dazu ein Beispiel: Erst wird der „Welt“ gelehrt, dass Homosexualität normal ist und die „Welt“ glaubt das, obwohl es aus der Sicht ihres Schöpfers ein Gräuelfest ist. Nun kommt diese Irrlehre in die Gemeinde des Herrn und dieser Gräuelfest wird jetzt im Tempel Gottes aufgestellt ([Mt.24:15](#)). Jetzt lehren Pfarrer und Pastoren den Kindern Gottes, dass Homosexualität die Norm Gottes ist und sprechen den Segen zum Sündigen!<sup>11</sup>

Prüft die Geister, ob sie aus Gott sind!

Das ist ein Gebot Jesu, dass jeder Heilige befolgen muss, wenn er mit gläubigen Menschen spricht. Wir Heilige müssen prüfen, ob auch ihr Geist aus Gott geboren ist oder nur ihre Seele. Die Apostel schreiben nicht, wir sollen die Herzen prüfen sondern den Geist des Menschen!<sup>12</sup> Mit dieser Praxis lassen sich die Bekehrungen der Muslime auf Echtheit überprüfen!

Die zwei wichtigsten Fragen im NT:

Wenn wir mit Menschen kommunizieren, die wir nicht näher kennen, sollten wir ihnen immer die zwei wichtigsten Fragen, die es im NT gibt, stellen:

**Wer ist Jesus für dich? ([Mk.8:27c,28](#))  
Hast du den Heiligen Geist empfangen, als du gläubig wurdest? ([Ap.19:2](#))**

Von der richtigen Beantwortung der Frage hängt das ewige Leben ab! ([Jo.3:3,15](#))

2020/2

---

<sup>11</sup> [Mehr darüber hier](#)

<sup>12</sup> [Mehr darüber in dieser Botschaft](#)